Medienmitteilung

18. November 2026

Mutige Schritte zu gemeinsamen Immobilien-Konzepten

Treffen von Kirchen und Kommunen in Metzingen

Metzingen. Am Freitag, 13. November, fand im Martinshaus der evangelischen Kirchengemeinde Metzingen unter dem Titel „Ökumenischer Raum im kommunalen Leben“ ein ökumenisches Treffen zum Thema der gemeinsamen Nutzung kirchlicher Gebäude statt. Dazu hatten die Evangelische Landeskirche in Württemberg und die Diözese Rottenburg-Stuttgart Vertreterinnen und Vertreter von Kommunen und Kirchengemeinden eingeladen. Etwa 110 Teilnehmende aus den Landkreisen Tübingen, Ulm, Reutlingen und dem Alb-Donau-Kreis waren gekommen. In diesen Landkreisen liegen die katholischen Dekanate Rottenburg, Ehingen-Ulm und Reutlingen-Zwiefalten sowie auf evangelischer Seite die Kirchenbezirke Tübingen, Ulm/Alb-Donau, Bad Urach-Münsingen und Reutlingen.

Nach der Begrüßung durch Verantwortliche beider Kirchen stellte sich heraus, dass vor allem Kirchengemeinderäte und Pfarrer der Einladung gefolgt waren. Aber auch Vertreter von bürgerlichen Gemeinden waren da. Manche wollten sich grundlegend informieren, andere brachten bereits konkrete Kooperationsideen mit und wenige sind schon in der Planungsphase.

In einer Videobotschaft des evangelischen Landesbischofs Ernst-Wilhelm Gohl und des katholischen Bischofs Dr. Klaus Krämer zeigte sich: Beide Kirchen stellen sich gut für die Kooperation auf, teilen Ressourcen und suchen den Kontakt zu den Kommunen. Bei ökumenischer Nutzung von Gebäuden soll der jeweilige Charakter erhalten bleiben. Die ökumenischen Projekte sollen die Präsenz der Kirchen in der jeweiligen Region stärken und so ermöglichen, dass der christliche Glaube gelebt wird und sichtbar ist. Es ist der Wunsch, dass vor Ort mutige ökumenische Schritte getan werden.

Es folgte eine Phase, in der die Teilnehmenden sich an drei von sechs Ständen zu relevanten Themen informieren konnten, etwa über die pastoralen Aspekte gemeinsamer Gebäudenutzung oder Eigentums-, Nutzungs- und Trägerschaftsmodelle. Im weiteren Verlauf konnten die

Diözese Rottenburg-Stuttgart
Tobias Döpker
Direktor Mediale Kommunikation
Bischof-von-Keppler-Str. 7
72108 Rottenburg
Fon 07472 169 850
pressestelle@bo.drs.de | www.drs.de

Evangelische Landeskirche in Württemberg
Dan Peter
Sprecher der Landeskirche
Augustenstraße 124 | 70197 Stuttgart
Fon 0711 22276-58
presse@elk-wue.de
www.elk-wue.de

Teilnehmenden sich über ihre Ideen austauschen und auch zu konkreten Fragen von den kirchlichen Immobilienexperten und -expertinnen beraten lassen.

Über ganz Württemberg verteilt finden in diesen Wochen weitere sieben Regionentreffen statt. Bei den Treffen soll die Vernetzung der Akteure von kirchlicher und kommunaler Seite gestärkt werden. Es wird der Austausch ermöglicht, Bedarfe können abgeglichen und konkrete Ansätze im Gebäudebereich entwickelt werden. Hintergrund sind die laufenden Immobilienentwicklungsprozesse „Räume für eine Kirche der Zukunft" auf katholischer und „OIKOS" auf evangelischer Seite.

Alle Infos zum Thema sind im Internet unter www.oekumenischer-raum.de zu finden.

Ein Bild des Treffens finden Sie auf der Webseite der württembergischen Landeskirche.

Bildunterzeile

Rund 110 Vertreter und Vertreterinnen von Kirchen und Kommunen interessieren sich für gemeinsame Immobiliennutzung. Bild: Frieder Dietelbach

Hinweis:
Diese Medieninformation wird von den Pressestellen der Evangelischen Landeskirche in Württemberg und der Diözese Rottenburg-Stuttgart versendet.

Diözese Rottenburg-Stuttgart
Tobias Döpker
Direktor Mediale Kommunikation
Bischof-von-Keppler-Str. 7
72108 Rottenburg
Fon 07472 169 850
pressestelle@bo.drs.de | www.drs.de

Evangelische Landeskirche in Württemberg
Dan Peter
Sprecher der Landeskirche
Augustenstraße 124 | 70197 Stuttgart
Fon 0711 22276-58
presse@elk-wue.de
www.elk-wue.de